



Ein äusserst idyllischer Ort «Mistail»: Tunnel, Schlucht, Viadukt mit Kirche St. Peter im Hintergrund. Beispiele, welche die Einzigartigkeit der Albualinie eindrücklich beweisen.

sante Aspekte bot. Vorgängig waren jedoch recht strapaziöse Vor-Ort Recherchen notwendig um das gewünschte Fotomaterial zu erhalten. Ich erinnere mich noch gut ans Waten in der eiskalten Albula, um Fotos von der Viadukt Unterseite zu erhalten. Meine Zehen haben sich davon inzwischen zum Glück wieder erholt. Weiter besuchte ich freiwillig die sehr gut erhaltene Kirche, was normalerweise nicht

gerade zu meinen liebsten Freizeitbeschäftigungen zählt. Aber gerade diese Abwechslung jenseits des Hobbyraumes zeichnet die Vielseitigkeit unserer schönen Freizeitbeschäftigung aus: Fotografieren, Rekognoszieren, Wandern über Stock und Stein und zur Belohnung nach den Strapazen gehört fürs leibliche Wohl auch ein Zwischenstopp in einem Restaurant mit feinen Bündner Spezialitäten dazu. Dort können

sich dann auch die kalten Füsse wieder aufwärmen.

Willkommen in Filisur

Eine der beliebtesten Bahnstationen der RhB ist zweifelsohne Filisur. Dies zum einen, da sich hier die Albula- und Davoser-Linie treffen, zum anderen wegen der historisch gut erhaltenen Bahninfrastruktur. Die intakte Drehscheibe kommt heute noch